

Josef Häfliger

Josef Anton Häfliger wurde am 29.5.1873 in Luzern als einziges Kind des Anton Ulrich Häfliger, Expeditionschef der Staatskanzlei in Luzern geboren. Nach dem Besuch der Stadtschulen und der Kantonschule Luzern studierte er an den Universitäten in Basel, Genf und Paris Pharmacie. 1901 promovierte er zum Dr.phil.II in Basel und übernahm die dortige St. Johann-Apotheke. 1925 habilitierte er sich an der Universität in Basel für Galenische Pharmacie und Geschichte der Arzneiwissenschaft. Zugleich wurde er Leiter einer Abteilung der "Pharmazeutischen Anstalt" der Universität, deren Laboratorium er erstellt hatte. 1932 wurde er ausserordentlicher Professor und 1936 erhielt er einen Lehrauftrag für Galenische Pharmacie und Pharmaciegeschichte. 1924 gründete er das Schweizerische Pharmacie-geschichtliche Museum, dem er bis zu seiner Uebersiedlung nach Luzern 1948 vorstand. Josef Häfliger gilt als der Begründer der Pharmazeutischen Altertumskunde, die er erstmalig methodisch bearbeitete und zu einem Lehrfach gestaltete. Sein Werk "Pharmazeutische Altertumskunde" erhielt von der Internationalen Gesellschaft für Geschichte der Pharmacie den "Schelenz-Preis".

Professor Häfliger war von 1946-54 erster Vorsitzender der Internationalen Gesellschaft für Geschichte der Pharmacie. In Basel war er Mitbegründer und Präsident der Oeffentlichen Basler Denkmalpflege. Nach der Emeritierung 1848 übersiedelte er nach Luzern, wo er am 21.11.1954 starb.